

Projektbeschreibung „Kleine Entdecker“

Ziel des Projekts

Kinder - auch aus bildungsfernen Haushalten - sollen bereits frühzeitig im MINT-Bereich gefördert werden, um damit auch langfristig dem prognostizierten hohen Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Das Thema Naturwissenschaft und Technik wird im Alltag der Kindertageseinrichtungen mit Hilfe von Freiwilligen nachhaltig verankert.

Warum das Projekt?

Beim Lesen sowie in den Naturwissenschaften erreichen die deutschen Schüler nur Mittelwerte und liegen deutlich unter dem OECD-Durchschnitt. Zudem ist in keinem anderen Land die soziale Herkunft bestimmender für die späteren Chancen einer soliden Ausbildung. Demgegenüber steht ein prognostizierter hoher Nachwuchskräftemangel im naturwissenschaftlichen Bereich.

Ablauf des Projekts

- Kennenlerntermin: Abstimmung der zeitlichen Möglichkeiten und Bedürfnisse zwischen Kindergarten/Kindertageseinrichtung und Freiwilligen (z.B. einmal pro Woche oder Monat).
- Experimentieren: Die Freiwilligen führen die Experimente mit einer Gruppe von maximal 4 Kindern durch. Es kann z.B. auch mit zwei Gruppen nacheinander experimentiert werden.
- Materialien: der Kindergarten/die Kindertageseinrichtung stellt Experimentiermaterialien zur Verfügung.
- Feedback: die „Experimentiererergebnisse“ werden von den Kindern dokumentiert.

Aufgaben Schaffenslust

- Gewinnung der Freiwilligen
- Vorbereitung der Einrichtungen, Klärung mit dem Kindergarten/der Kindertageseinrichtung zum genauen Tätigkeitsbereich sowie zu vorhandenen Experimentiermaterialien
- Vorbereitung der Freiwilligen auf ihr Engagement
- Vorbereitung und Durchführung von Schulungen bei Bedarf
- Vorbereitung und Durchführung von Informations- und Erfahrungsaustauschtreffen
- Ständiger Ansprechpartner für Fragen und Probleme für Freiwillige und Kindergärten/ Kindertageseinrichtungen, Unterstützung bei Fragen, Moderation bei Bedarf
- Projektauswertung
- Pressearbeit